
FDP Steinbach (Taunus)

FREIE DEMOKRATEN WOLLEN JUGENDARBEIT STÄRKEN – INSTAGRAM, TREFFPUNKTE UND BEFRAGUNGEN ALS WICHTIGE PFEILER

18.02.2021

Seit dem 16. September 2020 sind die Freien Demokraten mit einem eigenen Account auf Instagram vertreten. Das Ziel war von Anfang an klar: Mehr Jugendliche und junge Erwachsene erreichen. Nach rund 5 Monaten kann die FDP auf aktuell 176 Abonnenten zurückgreifen. Hierbei laufen die meisten Posts teilweise parallel zu Facebook ab, zudem wird die Möglichkeit der Storys auf Instagram genutzt. In Zukunft wollen die Freien Demokraten weitere eigene Posts und Storys posten, die gezielt Jugendliche ansprechen sollen.

Dominik Weigand, stellvertretender Ortsverbandsvorsitzender der FDP Steinbach und Moderator des Instagram-Accounts: „Instagram ist das beste Soziale Netzwerk, um Jugendliche zu erreichen. Dabei ist es vor allem wichtig, dass man Inhalte postet, die die Jugend interessieren. Zudem sollten Videos so kurz wie möglich und prägnant sein, damit diese auch bis zum Ende angeschaut werden. Das weiß ich aus meiner eigenen Erfahrung. Wichtig ist mir zudem vor allem, dass wir mit der Plattform auch den Spaß vermitteln, den wir an unserer stadtpolitischen Tätigkeit haben. Dies kann durch Live-Videos oder gezielte Storys und Posts aus unserem Parteilalltag geschehen. Denn Stadtpolitik ist nicht immer so trocken, wie es sich viele vorstellen, es kann sogar großen Spaß bereiten. Vielleicht kann man so die Jugend motivieren, sich politisch zu engagieren.“

In den nächsten Wochen vor der Kommunalwahl planen Dominik Weigand, Laura Jungeblut und Inoa Hildebrandt, Themen aus dem Wahlprogramm aufzugreifen und die wichtigsten Aspekte zu jedem Punkt nach und nach zu posten. Dazu soll es auch einige ergänzende Videos geben.

Alle sind sich einig, dass man für die jungen Menschen in Steinbach noch mehr erreichen kann. „Es ist wichtig, dass sich die Jugendlichen in Steinbach wohlfühlen und ihre Freizeit gerne in unserer kleinen Stadt verbringen möchten!“, stellt Laura Jungeblut klar. So möchte die FDP in der nächsten Wahlperiode zum Beispiel mehr Treffpunkte schaffen, an denen sich der junge Teil der Bevölkerung aufhalten kann und dies ungestörter als es bei den vorhandenen Plätzen möglich ist. Man möchte die Jugendlichen mehr an Steinbach binden, so dass sich diese hier auch noch wohler fühlen. So wird auch das Bereitstellen einer „Half-Pipe“ anvisiert. „Vielseitige Outdoor-Freizeitangebote sind gerade für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ein ganz wichtiger Wohlfühlfaktor in Steinbach. Auch ein Bike-Park, wie in Kronberg, oder der Ausbau des Stadtwaldes zu einem „Sportwald“ sind attraktive Möglichkeiten“, so Inoa Hildebrandt, der auf Listenplatz 24 der Liberalen kandidiert.

Die FDP Steinbach plant weiter, regelmäßig die Zielgruppe zu befragen, wie zum Beispiel auch bereits bei der diesbezüglichen Veranstaltung im Oktober 2020 in der Reihe „Freie Gedanken - Ihre Ideen für Steinbach“ erfolgt, um noch mehr Verbesserungsvorschläge und Wünsche zu erhalten. Viele der guten Ideen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in das Wahlprogramm der FDP für die Kommunalwahl am 14. März eingeflossen.

Für die FDP ist die Jugend wichtig, das zeigt sich auch daran, dass unter den ersten 31 Kandidaten für die Kommunalwahl 4 junge Erwachsene unter 24 Jahren kandidieren.



Laura Jungeblut und Dominik Weigand wollen die Jugendarbeit stärken